

Leslie Post

Hacken als Kulturtechnik

Bachelorarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2014 Diplom.de
ISBN: 9783956366154

Leslie Post

Hacken als Kulturtechnik

Inhalt

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	4
EINLEITUNG	5
KAPITEL 1: EXPERIMENTIEREN	9
1.1. Eisenbahnen steuern	9
1.2. Schlösser knacken	10
1.3. Telefone phreaken	12
1.4. Fazit: Entstehung der Hackerethik	14
KAPITEL 2: SPIELEN	17
2.1. Peter Samsons Musik Synthesizer	17
2.2. Steve Russells <i>Spacemar!</i>	20
2.3. Frieder Nakes Computergrafiken	23
2.4. Fazit: Der Computer als Universalmaschine	26
KAPITEL 3: PROGRAMMIEREN	28
3.1. Community Memory	28
3.2. Homebrew Computer Club	31
3.3. Apple	34
3.4. Fazit: Der Computer als Medium	38
KAPITEL 4: AUSBLICK	43
LITERATUR	47
ANHANG	53
I. .Email von Frieder Nake, 24. August 2014	53

Abkürzungsverzeichnis

ANT	Akteur-Netzwerk-Theorie
BASIC	Beginner's All-purpose Symbolic Instruction Code
BBS	Bulletin Board System
CAVS	Center for Advanced Visual Studies
CCC	Chaos Computer Club
CM	Community Memory
CRT	Cathode Ray Tube
CCU	Computergestützter Unterricht
DEC	Digital Equipment Corporation
HTS	Hochschule für Technik Stuttgart (heute: Universität Stuttgart)
IBM	International Business Machines Corporation
ICA	Institute of Contemporary Arts, London
LISP	List Processing
MIT	Massachusetts Institute of Technology
MITS	Model Instrumentation Telemetry Systems
MF	Multi-Frequenz
MSU	Muzej suvremene umjetnosti (Galerie für zeitgenössische Kunst, Zagreb)
PC	Personal Computer
PCC	People's Computer Company
PDP	Programmed Data Processor
Phreaking	Zusammensetzung aus „phone“ und „freak“
RLE	Research Laboratory of Electronics
S&P	Signals and Power Subcommittee
TMRC	Tech Model Railroad Club
TX-0	Transistorized Experimental computer zero („Tixo“)
VDM	Video Display Module